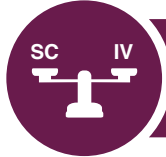


NEU: Die erste und einzige PD-(L)1 Krebsimmuntherapie zur subkutanen Anwendung in der Schweiz



**Einfache & schnelle
Verabreichung¹**



**Genauso wirksam & sicher
wie TECENTRIQ® IV^{1,2}**



Patientenwunsch: Subkutane Applikation wird bevorzugt³

Nahezu **8 von 10** Patientinnen und Patienten (79,4%) entscheiden sich für SC anstatt IV*

kürzerer Klinikaufenthalt

komfortableres Gefühl

weniger emotionaler Stress

* Patientinnen und Patienten konnten in der IMscin002 Studie nach einer cross-over Periode bestehend aus jeweils 3 Zyklen TECENTRIQ® IV und TECENTRIQ® SC wählen, mit welcher Formulierung sie die Therapie fortsetzen wollten.³

HCC: Hepatozelluläres Karzinom, **IV:** intravenös, **NSCLC:** Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom, **SC:** subkutan, **SCLC:** Kleinzelliges Lungenkarzinom, **TNBC:** Triple negatives Mammakarzinom, **UC:** Urothelkarzinom

Referenzen: 1. Burotto M et al. J Thorac Oncol. 19:10(2024):1460-1466. 2. Burotto M et al. Ann Oncol 34.8 (2023): 693-702. 3. Cappuzzo F et al. Presented at ELC; 21 March 2024. Abstract and Presentation 2444M.

4. Fachinformation von TECENTRIQ® IV und TECENTRIQ® SC unter www.swissmedinfo.ch. 5. Spezialitätenliste unter www.spezialitaetenliste.ch. • Alle hier gelisteten Referenzen können von Fachpersonen bei Roche Pharma (Schweiz) AG angefordert werden.

Tecentrig® (Atezolizumab) **intravenös (Tecentrig® IV)** und **subkutan (Tecentrig® SC)**. **I: Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC):** Behandlung von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem NSCLC nach vorausgegangener Chemotherapie. In Kombination mit Nab-Paclitaxel (unabhängig vom PD-L1 Status) oder mit Paclitaxel (PD-L1 $\geq$ 1%) und Carboplatin zur Erstlinienbehandlung von Patienten mit metastasiertem, nicht-platteneitheliales NSCLC ohne genomische EGFR- oder ALK-Tumoraberrationen. Adjuvante Therapie für Patienten mit NSCLC im Stadium II und IIIA (7. Ausgabe UICC/AJCC-Klassifikationssystem), deren Tumor keine Progression nach cisplatinhaltiger Chemotherapie und eine PD-L1-Tumorexpression $\geq$ 50% aufweist. **Urothelkarzinom (UC):** Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem UC nach vorangegangener Platin-basierter Chemotherapie. **Kleinzelliges Lungenkarzinom (SCLC):** Behandlung von Patienten mit fortgeschrittenem kleinzelligem Lungenkarzinom (ES-SCLC) in der Erstlinientherapie in Kombination mit Carboplatin und Etoposid. **Triple-negatives Mammakarzinom (TNBC):** In Kombination mit Nab-Paclitaxel zur Behandlung von Patientinnen mit nicht-resezierbarem, lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem TNBC, deren Tumore eine PD-L1-Expression $\geq$ 1% aufweisen und die keine vorherige Chemotherapie oder zielgerichtete Therapie wegen ihrer fortgeschrittenen Erkrankung erhalten haben. Soll nicht in Kombination mit Paclitaxel für die Behandlung von erwachsenen Patientinnen mit nicht-resezierbarem, lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem TNBC angewendet werden. **Melanom:** In Kombination mit Cobimetinib und Vemurafenib zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit einem metastasierten oder nicht resezierbaren Melanom, das positiv auf eine BRAF-V600E-Mutation getestet wurde. Hepatozelluläres Karzinom (HCC): In Kombination mit Bevacizumab zur Behandlung von Patienten mit inoperablem oder metastasiertem hepatozellulärem Karzinom (HCC), die keine vorgängige systemische Therapie erhalten haben. **D Tecentrig® IV: NSCLC, UC, SCLC, HCC:** 1200 mg intravenös alle 3 Wochen bis zum Verlust des klinischen Nutzens oder bis zum Auftreten einer nicht behandelbaren Toxizität. Bei adjuvanten NSCLC bis zu einem Jahr. **TNBC, Melanom:** 840 mg intravenös alle 2 Wochen bis zur Krankheitsprogression oder nicht akzeptablen Toxizität. **D Tecentrig® SC: NSCLC, UC, SCLC, HCC, TNBC, Melanom:** 1875 mg subkutan alle 3 Wochen bis zum Verlust des klinischen Nutzens oder bis zum Auftreten einer nicht behandelbaren Toxizität. Bei adjuvanten NSCLC bis zu einem Jahr. **KI:** Überempfindlichkeit gegenüber Atezolizumab oder einem der Hilfsstoffe. **VM:** Wird mit Infektionen und immunvermittelten unerwünschten Wirkungen in Verbindung gebracht. Immunvermittelte unerwünschte Wirkungen, darunter auch tödlich verlaufende Fälle, wurden in Lunge, Leber, im Verdauungstrakt, endokrinen System, in der Haut, im Nervensystem, im Herz, in den Nieren, in der Skelettmuskulatur und in anderen Organsystemen beobachtet. Spezifische Richtlinien zur Behandlung von immunvermittelten Nebenwirkungen, sowie weitere Warnhinweise, sind in der Fachinformation beschrieben. Bei Patienten mit HCC unter Behandlung mit Atezolizumab in Kombination mit Bevacizumab sollte vor Beginn der Therapie ein Screening auf Ösophagusvarizen gemacht werden. **UW:** Lungen- und Harnwegsinfektionen, Anämie, Neutropenie, Thrombozytopenie, Leukopenie, Lymphopenie, Überempfindlichkeit, Hypothyreose, Hyperthyreose, verminderter Appetit, Hypomagnesiämie, Hyperglykämie, Hypokaliämie, Hyponatriämie, periphere Neuropathie, Kopfschmerzen, Schwindel, Dysgeusie, Synkope, Hypertonie, Hypotonie, Husten, Dyspnoe, Hypoxie, Pneumonitis, Nasopharyngitis, Dysphonie, Nausea, Diarrhö, Verstopfung, Erbrechen, Bauchschmerzen, Kolitis, Dysphagie, Oropharyngeale Schmerzen, Stomatitis, Pankreatitis, Hepatitis-abnormale Laborwerte, ALT erhöht, AST erhöht, Hepatitis, Hautausschlag, Alopecie, Pruritus, trockene Haut, muskuloskelettale Schmerzen, Arthralgie, Rückenschmerzen, Proteinurie, alkalische Phosphatase im Blut erhöht, Kreatinin im Blut erhöht, Fatigue, Pyrexie, Asthenie, periphere Ödeme, Schüttelfrost, grippeartige Erkrankung, infusionsbedingte Reaktionen, trockener Mund, Perikardkrankungen. **IA:** Mit Atezolizumab wurden keine formalen pharmakokinetischen Arzneimittelinteraktionsstudien durchgeführt. **P Tecentrig® IV:** 1 Durchstechflasche mit 14/20 ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung enthält 840/1200 mg Atezolizumab. **P Tecentrig® SC:** 1 Durchstechflasche mit 15 ml gebrauchsfertiger Injektionslösung enthält 1875 mg Atezolizumab. Abgabekategorie A. Ausführliche Angaben entnehmen Sie bitte der publizierten Fachinformation von Tecentrig® IV und Tecentrig® SC unter www.swissmedinfo.ch. **Stand:** September 2024.

Roche Pharma (Schweiz) AG • Grenzachstrasse 124 • 4058 Basel • 01/2025 • M-CH-00004128



Mehr Informationen zu TECENTRIQ® SC
go.roche.com/TecentrigSC

Für identische Indikationen zugelassen wie TECENTRIQ® IV⁴



HCC



NSCLC



SCLC



UC



TNBC



MELANOM